



# Pressemitteilung

Nummer /2015 vom September 2015

Seite 1 von 1

## Aggression im Straßenverkehr ist nicht lustig

### *Comedian Serdar Somuncu setzt sich in ungewöhnlichen Video-Botschaften für „Runter vom Gas“ ein*

Berlin, 10.09.2015 – Zum Tag der deutschen Sprache macht sich Schriftsteller und Kabarettist Serdar Somuncu verbal stark für ein besseres Miteinander im Straßenverkehr. Die Verkehrssicherheitskampagne „Runter vom Gas“ hat mit ihm sieben Videos unter dem Motto „Aggression ist nicht lustig“ gedreht und heute auf ihrer Website [www.runtervomgas.de](http://www.runtervomgas.de) veröffentlicht. Der Hintergrund: Ein rauer Umgangston im Straßenverkehr kann Fahrer ablenken, die Konzentration schwächen und die eigene sowie die Sicherheit anderer gefährden. „Ich fahre selbst sehr viel Auto. Deswegen ist es für mich wichtig, die Kampagne zu unterstützen und über die Risiken aufzuklären, die Rücksichtslosigkeit im Straßenverkehr birgt“, sagt Somuncu.

### Aggressives Fahren führt häufig zu Unfällen

Täglich beleidigen oder bedrängen Verkehrsteilnehmer andere auf deutschen Straßen. Wer sich hinter dem Steuer aufbrausend verhält, fährt oft auch zu schnell, überholt gefährlich oder achtet nicht auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand. Laut einer repräsentativen Umfrage der Universität Würzburg hat die Hälfte aller Autofahrer häufig Aggressionen im Straßenverkehr erlebt. Somuncu hat dazu eine klare Meinung: „Es gibt immer Tage, an denen man schlecht drauf ist, aber das heißt nicht, dass man diesen Ärger auf den Verkehr projizieren muss.“ Denn Ärger wirkt im Straßenverkehr als Stressfaktor. Wer sich ärgert, macht Fehler, schätzt Situationen falsch ein und trifft falsche Entscheidungen. „Mit mehr Gelassenheit fährt man vorausschauend, 'fehlerverzeihend' und sicherer. Deshalb freuen wir uns sehr über die Unterstützung von Serdar Somuncu, der uns auf humorvolle Weise dabei hilft, aggressives Verhalten im Straßenverkehr zu entlarven und deutlich zu machen, wie gefährlich Wut hinter dem Steuer sein kann“, sagt Dorothee Bär, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur.

### Somuncu spielt aufbrausenden Fahrer

Der Comedian Somuncu ist bekannt für seine „zugespitzt aggressiven“ Auftritte, unter anderem in der „heute-show“. In dieser Rolle tritt er auch in den „Runter vom Gas“-Videos auf. Er spielt einen Autofahrer, der sich schnell aufregt über das Verhalten der anderen und hitzig reagiert. Am Ende der Videos folgt allerdings ein unerwarteter Bruch mit seiner Rolle. Privat und als Verkehrsteilnehmer ist Somuncu überzeugt: „Aggression im Straßenverkehr ist nicht lustig. Merk dir das!“ Einen Weg für ein rücksichtsvolles Miteinander skizziert Dr. Walter Eichendorf, Präsident des Deutschen Verkehrssicherheitsrats: „Was wir als Provokation auffassen, geschieht häufig aus Unwissenheit,

HAUSANSCHRIFT

Invalidenstraße 44

10115 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2040

TEL +49 (0)30 18-300-2054

FAX +49 (0)30 18-300-2059

### Pressesprecher:

Dr. Sebastian Rudolph (verantw.)

Vera Moosmayer

Julie Heint

Dr. Stefan Ewert

Ingo Strater

Julia Vinnai

[presse@bmvi.bund.de](mailto:presse@bmvi.bund.de)





Nummer /2014 vom 2014

Seite 2 von 2

Unsicherheit oder Unachtsamkeit und ist meist keine bewusste Konfrontation. Also hilft der Gedanke, sie oder er hat es schon nicht so gemeint. Man sollte sich zudem bewusst machen, dass man selbstbestimmt handelt und sich also nicht zu einem riskanten Verhalten nötigen lassen muss, sondern ganz gelassen bleiben kann.“

### **Über „Runter vom Gas“**

Das Leben ist viel zu schön, um es leichtfertig aufs Spiel zu setzen. Unter diesem Motto machen sich das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) für mehr Sicherheit auf deutschen Straßen stark. Der Grundgedanke: Mit einer emotionalen und positiven Ansprache soll „Runter vom Gas“ alle Verkehrsteilnehmer für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisieren. Gestartet im Jahr 2008, thematisiert die Kampagne seit 2011 neben unangepasster Geschwindigkeit eine Vielzahl von Ursachen schwerer Unfälle wie Alkohol am Steuer, Ablenkung, gefährliches Überholen und dichtes Auffahren. Zudem setzt sich „Runter vom Gas“ für das Ansnallen in Kraftfahrzeugen und das Tragen von Fahrradhelmen ein. Ebenfalls im Fokus steht das „Risiko Landstraße“ mit fast 60 Prozent aller tödlich verunglückten Verkehrsteilnehmer. Mehr Informationen auf [www.runtervomgas.de](http://www.runtervomgas.de)